



EINSPARUNGSLEITFADEN

**WIE VIEL GELD KÖNNEN SIE MIT TELEMATIK
BEI DEN FAHRZEUGKOSTEN SPAREN?**

Berechnen Sie es selbst für Ihren Service- und Wartungsbetrieb.



INHALTSVERZEICHNIS

1. KOSTENEINSPARUNGEN DURCH FAHRZEUGTELEMATIK
2. FAKTOREN, DIE SICH AUF DIE FLOTTENKOSTEN AUSWIRKEN
3. WIE MAN BEI DEN FAHRZEUGKOSTEN SPART
4. PRAKTISCHE BERECHNUNGSBEISPIELE
5. DER EINSPARUNGSRECHNER



KOSTENEINSPARUNGEN DURCH FAHRZEUGTELEMATIK

Niemand muss Ihnen sagen, dass die Flotte eine der größten Kostenpositionen Ihrer Serviceorganisation ist. Nicht nur die Kraftstoffpreise bleiben hoch, auch Abschreibungen, Wartung und Versicherung kosten jedes Jahr viel Geld. Da in den Niederlanden immer mehr Autos auf den Straßen unterwegs sind, steigt auch das Risiko von Schäden.

VARIABLE KOSTEN

Die Flottenkosten lassen sich in fixe und variable Kosten unterteilen. Fixkosten entstehen durch die Investition in Fahrzeuge, wie z.B. Abschreibungen und Zinsen. Das können Sie nicht vermeiden; Fahrzeuge sind ein Muss, wenn Sie Ihren Kunden Service und Wartung anbieten. Aber bei den variablen Kosten wie Kraftstoff, Wartung, Schaden und Versicherung ist das anders. Diese variablen Kosten belasten den Ertrag Ihrer Serviceorganisation und damit des gesamten Unternehmens erheblich. Diese Kosten können angegangen werden.

KURZE AMORTISATIONSZEIT

Dabei kann Ihnen der Einsatz eines Telematiksystems in Ihren Fahrzeugen helfen. Natürlich kostet auch die On-Board-Telematik Geld, aber die Investition zahlt sich schnell aus. Die Erfahrung zeigt, dass die übliche Amortisationszeit zwischen einigen Monaten und etwa 18 Monaten liegt. Ein weiterer Vorteil ist, dass Sie das Serviceniveau gegenüber Ihren Kunden sofort erhöhen können.

In diesem Dokument zeigen wir Ihnen mit einem Einsparungsrechner*, wie Sie Ihre direkten Fuhrparkkosten senken und die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Unternehmens verbessern können.

DER EINSPARUNGSRECHNER

Der Sparrechner wurde von Webfleet Solutions in Zusammenarbeit mit der DEKRA Akademie GmbH, einem führenden deutschen Wissensinstitut für Transport und Verkehr, entwickelt.

Dieses Online-Tool bietet eine Schätzung der Kosten, die Sie mit der Fahrzeugtelematik einsparen können. Sie müssen nur einige wenige Details eingeben: die Anzahl der Fahrzeuge in Ihrer Flotte, die durchschnittliche Anzahl der Meilen, die sie pro Jahr zurücklegen, und den Kraftstoffverbrauch.

Die Kosten und Einsparungen werden auf der Grundlage zuverlässiger, in der Praxis gewonnener Informationen und der großen Anzahl bestehender Kunden von Webfleet Solutions berechnet. Die Berechnungsformeln im Sparrechner wurden von der DEKRA Akademie GmbH überprüft und verifiziert.

Möchten Sie direkt zum Sparrechner gehen?
Gehen Sie zu webfleet.com/savings-calculator.

Let's drive business. Further.

webfleet.com

 **webfleet**
solutions



FAKTOREN, DIE SICH AUF DIE FLOTTENKOSTEN AUSWIRKEN

Der größte Kostenblock Ihrer Flotte ist der Kraftstoffverbrauch, gefolgt von Wartungs- und Versicherungsprämien. Drei Faktoren haben einen wesentlichen Einfluss auf diese drei Kostenpositionen:

- Die Anzahl der gefahrenen Meilen pro Fahrzeug
- Der durchschnittliche Verbrauch und die Fahrzeugauslastung

Zwei dieser drei Faktoren können Sie selbst verbessern: die Anzahl der zurückgelegten Kilometer und das Fahrverhalten. Wie können Sie die Kosten Ihrer Flotte senken, indem Sie diese Faktoren beeinflussen?

WENIGER KRAFTSTOFF DURCH WENIGER MEILEN

Die Anzahl der Meilen pro Fahrzeug ist ein wesentlicher Faktor für das Ausmaß der Kraftstoffkosten. Jeder, der seine Servicetechniker intelligent und effizient planen kann, kann die Anzahl der Meilen pro Fahrzeug deutlich reduzieren. Jede Meile weniger spart sofort Geld. Darüber hinaus kann jede Minute, die ein Servicetechniker nicht fährt, für seine eigentliche Arbeit, seinen Service und seine Wartung aufgewendet werden.

GERINGERER VERBRAUCH DURCH BESSERES FAHRVERHALTEN

Das Fahrverhalten der Techniker beeinflusst auch das Niveau der Kraftstoffkosten. Menschen, die ständig beschleunigen und verlangsamen, zu schnell beschleunigen und um Kurven fahren, verschwenden mehr Kraftstoff als ihre Kollegen, die ruhig und kontrolliert fahren. Untersuchungen zeigen, dass aggressives Fahren kaum Zeit spart, insbesondere

auf dem überlasteten Straßennetz im Londoner Stadtgebiet. Schneller zu fahren, um zu einer Panne zu kommen, ist daher ziemlich sinnlos.

GERINGERER WARTUNGS-AUFWAND DURCH GERINGEREN VERSCHLEISS

Die Anzahl der Meilen und das Fahrverhalten haben auch Einfluss auf den Verschleiß des Fahrzeugs. Das gilt sicherlich auch für die Fahrzeuge der Servicetechniker, die oft schon stark mit Werkzeugen und Ersatzteilen belastet sind. Reifen, Bremsscheiben und andere Teile verschleifen schneller, wenn die Fahrer mehr Kilometer zurücklegen, schneller beschleunigen, schärfer bremsen und nicht schnell genug schalten. Mit anderen Worten, die Wartungskosten steigen. Und jedes Mal, wenn eine Wartung erforderlich ist, ist das Fahrzeug ebenfalls außer Betrieb.

WENIGER SCHADEN UND EINE NIEDRIGERE VERSICHERUNGSPRÄMIE

Wenn das Fahrverhalten des Technikers und der Zustand des Fahrzeugs viel zu wünschen übrig lassen, besteht auch eine größere Unfallgefahr. Dies führt nicht nur zu Reparaturkosten, sondern auch zu Ausfallzeiten. Ein Techniker, der sich mit den Folgen eines Unfalls mit einem anderen Verkehrsteilnehmer beschäftigt, kann nicht gleichzeitig einen Maschinenfehler beheben. Darüber hinaus sind die Versicherungsgesellschaften empfindlich gegenüber Schäden und Unfällen.

Let's drive business. Further.

webfleet.com





WIE MAN BEI DEN FAHRZEUGKOSTEN SPART

Mit der Fahrzeugtelematik lassen sich nicht nur die Kraftstoffkosten, sondern auch die Kosten für Wartung und Versicherung deutlich senken. Die Berechnungsbeispiele im nächsten Kapitel zeigen Ihnen, wie viel Sie strukturell einsparen können. Die Frage ist, woher genau diese Einsparungen kommen. Wie führt ein Telematiksystem zu geringeren Kosten?

ZIELGERICHTETES FAHRVERHALTEN

Zunächst einmal hilft Ihnen die Fahrzeugtelematik, das Fahrverhalten Ihrer Techniker zu verbessern. Ein modernes Telematiksystem liefert Ihnen alle Informationen, die Sie benötigen, um das Fahrverhalten weiter zu verbessern. Das spart nicht nur Geld, sondern trägt auch zur Sicherheit Ihrer Mitarbeiter auf der Straße bei. Sie werden die Zeiten sehen, in denen Techniker unnötig beschleunigen, bremsen oder einfach nur beschleunigen. Das System berechnet den Kraftstoffverbrauch auf der Grundlage der vom Telematiksystem erfassten Daten für jedes Fahrzeug und jeden Fahrer. Sie können den Fortschritt des Kraftstoffverbrauchs über Wochen, Monate oder Jahre verfolgen und auch vergleichen, wie die Techniker in dieser Hinsicht vorgehen.

SOFORTIGES FEEDBACK

Das mit dem Telematiksystem ausgestattete Fahrerterminal gibt dem Techniker einen unmittelbaren Einblick in sein eigenes Fahrverhalten. Er erhält nach jedem Manöver sofort ein Feedback und kann sein Verhalten während der gleichen Reise anpassen. Auf diese Weise wird wirtschaftliches Fahren zu einem interaktiven "Spiel": Wer verbessert seine eigene Leistung und wer ist der wirtschaftlichste Fahrer überhaupt?

KEINE STAUS, KEINE UMWEGE, KEINE STAUS

Die Navigationsfunktion des Fahrerarbeitsplatzes schickt Ihre Techniker immer auf dem effizientesten Weg an ihr Ziel. Da das System die aktuelle Verkehrssituation berücksichtigt, kann es Staus und Straßensperren ohne weitere Überlegungen vermeiden. Sie müssen nicht mehr nach dem richtigen Eingang zur Industrie- oder Wohnanlage suchen, wenn sie fast am Zielort sind.

EFFIZIENTERE PLANUNG

Die Fahrzeugtelematik hilft Ihnen und Ihren Planern auch, die Anzahl der gefahrenen Kilometer zu reduzieren. Da Sie und Ihre Planer jederzeit den Überblick über den aktuellen Standort aller Servicetechniker haben, können Sie Eilaufträge effizienter planen. Sie werden täglich feststellen, dass die Techniker weniger Zeit für ihren Papierkram benötigen.

REDUZIERTER WARTUNGSKOSTEN

Wie bereits erwähnt, trägt ein besseres Fahrverhalten dazu bei, die Wartungskosten zu senken. Autoteile verschleiben weniger schnell, wenn Menschen ihre Autos ruhiger fahren. Weniger Verschleiß bedeutet auch weniger Wartung und weniger Ausfallzeiten für das Fahrzeug.

EFFIZIENTERE WARTUNGSPLANUNG

Mit der Fahrzeugtelematik werden Sie nie wieder einen unnötigen oder überfälligen Service planen. Sie erhalten automatische Warnmeldungen, wenn ein Fahrzeug aufgrund einer Wartung fällig wird - zum Beispiel basierend auf der Anzahl der zurückgelegten Meilen. Es führt auch zu niedrigeren Wartungskosten.

Let's drive business. Further.

webfleet.com

 **webfleet**
solutions



PRAKTISCHE BERECHNUNGSBEISPIELE

Was können Sie durch Investitionen in die Fahrzeugtelematik einsparen? Mit dem Einsparungsrechner wurden Berechnungen für drei realistische, praktische Situationen durchgeführt. Das Fazit: Die Fahrzeugtelematik ist nicht nur für große und mittlere Serviceorganisationen attraktiv, sondern bringt auch erhebliche Einsparungen selbst für einen kleinen Fuhrpark. Dass ein Fahrzeugtelematiksystem Kosten spart, macht nicht automatisch eine Investition wert. Natürlich entstehen Ihnen auch Kosten für die von Ihnen verwendete Hard- und Software. Wie werden die Investitionskosten aufgeteilt?

HARDWARE- UND INSTALLATIONSKOSTEN

Jedes Fahrzeug muss mit einem Bordcomputer ausgestattet sein. Daran kann Zubehör, wie z.B. ein Fahrerterminal, angeschlossen werden. Das Fahrerterminal ist das Gerät im Fahrzeug, das Ihrem Techniker die Navigation und Rückmeldung über sein Fahrverhalten ermöglicht. Der Einsparungsrechner geht davon aus, dass die Hardware über drei Jahre abgeschrieben wird. Es ist auch möglich, die Hardware zu leasen, anstatt sie zu kaufen.

SOFTWAREKOSTEN

Der andere Kostenbestandteil ist das Software-Abonnement. Es ermöglicht Ihnen und Ihren Planern im Büro, die Standorte der Fahrzeuge in Echtzeit zu kennen und sie in einer sicheren Online-Umgebung genau zu verfolgen. Dieses Online-Cloud-System bietet Ihnen einen Einblick in die Effizienz Ihres Fuhrparks und das Fahrverhalten Ihrer Mitarbeiter auf der Straße. Dieses System stellt auch die Diagnosetools zur Verfügung, die Ihnen basierend auf den gesammelten Daten den Kraftstoffverbrauch und die CO₂-Emissionen anzeigen. Je nach Situation und gewünschter Funktionalität sind verschiedene Arten von Abonnements möglich.

SEHR KURZE AMORTISATIONSZEIT

Sie können die Amortisationszeit berechnen, indem Sie die jährlichen Einsparungen mit den jährlichen Kosten vergleichen. Für nahezu jedes Dienstleistungsunternehmen scheint sich eine Investition in die Fahrzeugtelematik in der Regel recht schnell zu amortisieren. In den drei Berechnungsbeispielen ist die Amortisationszeit sogar kürzer als 18 Monate.

Beispiel 1:

SERVICE- UND WARTUNGSBETRIEB MIT 15 TRANSPORTERN

Anzahl der Lieferwagen:	15
Anzahl der km pro Fahrzeug und Jahr:	30,000
Treibstoff:	diesel
Kraftstoffverbrauch:	11 litres per 62 km
Wartungskosten pro Fahrzeug:	€750
Versicherungskosten pro Fahrzeug:	€2000

Jährliche Einsparungen:

Kraftstoffkosten (bis zu 15%):	€8,910
Wartungskosten (bis zu 18%):	€2025
Versicherungsprämie (bis zu 5%):	€1500
Jährliche Gesamteinsparungen:	€12,435
Jährliche Einsparungen pro Fahrzeug:	€829

Amortisationszeitraum:

Jährliche Gesamteinsparungen:	€12,435
Jährliche Gesamtkosten ¹ :	€6,986
Gesamte Nettoeinsparungen:	€5,449

Amortisationszeitraum: 13 monate

Let's drive business. Further.

webfleet.com

 **webfleet
solutions**



Beispiel 2:

SERVICE- UND WARTUNGSBETRIEB MIT 80 TRANSPORTERN

Anzahl der Lieferwagen:	80
Anzahl der km pro Fahrzeug und Jahr:	25,000
Treibstoff:	diesel
Kraftstoffverbrauch:	11 litres per 62 km
Wartungskosten pro Fahrzeug:	€750
Versicherungskosten pro Fahrzeug:	€2000

Jährliche Einsparungen:

Kraftstoffkosten (bis zu 15%):	€39,600
Wartungskosten (bis zu 18%):	€10,800
Versicherungsprämie (bis zu 5%):	€8000
Jährliche Gesamteinsparungen:	€58,400
Jährliche Einsparungen pro Fahrzeug:	€730

Amortisationszeitraum:

Jährliche Gesamteinsparungen:	€58,400
Jährliche Gesamtkosten ¹ :	€37,259
Gesamte Nettoeinsparungen:	€21,141

Amortisationszeitraum: 16 monate

Beispiel 3:

SERVICE- UND WARTUNGSBETRIEB MIT GEMISCHTEM FUHRPARK

Anzahl der Lieferwagen:	40
Anzahl der km pro Fahrzeug und Jahr:	35,000
Treibstoff:	diesel
Kraftstoffverbrauch:	10 litres per 62 km
Wartungskosten pro Fahrzeug:	€750
Versicherungskosten pro Fahrzeug:	€2500

Anzahl der Pkw:

20	
Anzahl der Km pro Fahrzeug und Jahr:	40,000
Treibstoff:	diesel
Kraftstoffverbrauch:	7 litres per 62 km
Wartungskosten pro Fahrzeug:	€500
Versicherungskosten pro Fahrzeug:	€1200

Jährliche Einsparungen:

Kraftstoffkosten (bis zu 15%):	€35,280
Wartungskosten (bis zu 18%):	€7200
Versicherungsprämie (bis zu 5%):	€6200
Jährliche Gesamteinsparungen:	€48,680
Jährliche Einsparungen pro Fahrzeug:	€811

Amortisationszeitraum:

Jährliche Gesamteinsparungen:	€48,680
Jährliche Gesamtkosten ¹ :	€27,944
Gesamte Nettoeinsparungen:	€20,736

Amortisationszeitraum: 14 monate

¹ Die Kosten basieren auf den ersten drei Jahren nach dem Kauf der Fahrzeugtelematik. Nach drei Jahren wird die Hardware vollständig abgeschrieben und die Nettoeinsparungen noch höher sein. Die Hardware kann auch geleast werden. In allen Fällen sind die einmaligen Rüstkosten in dieser Übersicht nicht enthalten.



DER EINSPARUNGSRECHNER

FAHRZEUGTELEMATIK ZAHLT SICH AUS

Wenn die Beispiele in diesem Dokument eines deutlich machen, dann ist es, dass sich eine Investition in die Fahrzeugtelematik schnell rechnet. Die Amortisationszeit beträgt oft weniger als 18 Monate. Dabei geht es nur um die Kosten, die in direktem Zusammenhang mit der Flotte stehen. Andere indirekte Leistungen wurden nicht einmal berücksichtigt.

Beispiele für indirekte Vorteile sind die Steigerung der Produktivität und Effektivität Ihrer Techniker. Dank einer effizienteren Planung können sie mehr Aufträge pro Woche erledigen und mit dem Fahrerterminal weniger Zeit mit der Erfassung von Zeiten und Entfernungen verschwenden. Dies führt letztendlich zu einem besseren Service für Ihre Kunden.

NACHHALTIGKEIT

Darüber hinaus hat die Fahrzeugtelematik auch andere Vorteile als eine höhere Rendite. Ein Telematiksystem trägt zur Nachhaltigkeit der Organisation bei. Schließlich führt ein geringerer Kraftstoffverbrauch zu einer Reduzierung der CO₂-Emissionen. Eine effizientere Planung, weniger Reparaturen und geringere Wartungskosten tragen ebenfalls zu mehr Nachhaltigkeit bei.

BERECHNEN SIE IHRE EIGENE AMORTISATIONSZEIT

Neugierig geworden? Gehen Sie direkt auf www.webfleet.com und testen Sie den Sparrechner selbst. Nach dem Ausfüllen der Anzahl der Fahrzeuge in Ihrer Flotte, der durchschnittlichen Anzahl der zurückgelegten Meilen und der Art des Kraftstoffs, den sie verbrauchen, erhalten Sie einen soliden Überblick über die Einsparungen und die für Sie geltende Amortisationszeit. Überzeugen Sie sich selbst und Ihre Kollegen davon!

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Alle Ergebnisse des Einsparungsrechners sind für Vergleichszwecke gedacht. Webfleet Solutions und die DEKRA Akademie GmbH können nicht für die Richtigkeit der vom Rechner gelieferten Informationen garantieren oder bürgen und verzichten ausdrücklich auf direkte, indirekte oder gesetzliche Garantien, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die impliziten Garantien der Verkaufsfähigkeit und Zweckmäßigkeit. Webfleet Solutions und die DEKRA Akademie GmbH sind nicht verantwortlich oder haftbar in Bezug auf Personen oder Unternehmen, in Bezug auf Verluste, Fehler, Ergebnisse oder Unannehmlichkeiten oder direkte, indirekte, spezielle oder Folgeschäden, unabhängig davon, wie der Verlust entsteht, wenn diese Personen oder Unternehmen auf Informationen aus diesem Online-Tool vertrauen.